Nachweis
Unternehmensreferenzen

Enterprise Core Services

**der**

**BARMER und der HEK**

**Name des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft:**

Nur bei Bewerbergemeinschaft:

**Name des Mitglieds, das die Referenzleistung erbracht hat:**

Nur bei Eignungsleihe:

**Name des Unterauftragnehmers, der die Referenzleistung erbracht hat:**

**IT Service „Enterprise Core“**

**Richtlinien zum Ausfüllen dieses Dokuments**

Der Bewerber macht für jede angegebene Referenz die im Folgenden geforderten Angaben. Die Mindestanforderungen, die je Referenz erfüllt sein müssen, damit ein Projekt als vergleichbar erachtet wird, sind der lfd. Nr. 5.1 des **00-04 Fragenkatalog** **Teilnahmewettbewerb** zu entnehmen. Alle darüber hinaus gehenden im Rahmen der Referenzen erfragten Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken. Der Referenzgeber kann vom Bewerber in diesem Dokument namentlich benannt oder anonymisiert beschrieben werden (z.B. „Öffentlicher Auftraggeber aus der Bundesverwaltung“, „Börsennotiertes Unternehmen der Privatwirtschaft“ o.ä.). Der Auftraggeber behält sich vor, im Rahmen der Angebotsphase vor Zuschlagserteilung von den in die engere Wahl kommenden Bietern die namentliche Benennung der Referenzgeber binnen 5 Werktagen zu verlangen. Die Nichtbenennung oder nicht rechtzeitige Benennung des Referenzgebers kann den Ausschluss des Angebots des Bieters zur Folge haben.

Je Referenz stehen maximal drei (3) Seiten zur Darstellung der Referenz zur Verfügung. Anhänge oder Zusatzinformationen sind nicht zulässig.

Neben den tabellarisch zu erfassenden Informationen ist der Bewerber aufgefordert, den Inhalt seines Referenzprojekts detailliert zu beschreiben. Dabei sind folgende Themenschwerpunkte durch den Auftraggeber vorgegeben:

**Zusammenarbeitsmodell zwischen Kunde und Bewerber**

Der Bewerber stellt das Zusammenarbeitsmodell und die Rahmenbedingungen der Zusammenarbeit zwischen ihm und seinem Kunden im Rahmen der Referenzleistung dar. Dabei geht er insbesondere auch auf die vertragliche Grundlage der Zusammenarbeit ein, z.B. ein Rahmenvertrag, aus dem flexibel Leistungen abgerufen wurden, Werkvertrag oder projektspezifische Beauftragung. Es soll ferner deutlich werden, welche Aufgaben / Verantwortlichkeiten vom Bewerber und welche von dessen Kunden wahrgenommen werden und wie die Zusammenarbeit ausgestaltet ist. Sofern Unterauftragnehmer / Mitglieder einer Bietergemeinschaft an dem Projekt beteiligt waren sind diese zu benennen und deren Aufgabenbereiche, Integration und vertragliche Beziehungen zum Bewerber zu erläutern.

**Beschreibung des Leistungsschwerpunkts / der durchgeführten Tätigkeiten und Zuordnung der Leistungsgebiete:**

Der Bewerber erstellt eine ausführliche und detaillierte Beschreibung des Schwerpunkts seiner Leistungen und der von ihm erbrachten Leistungen im Rahmen der Referenz. Dabei stellt er nachvollziehbar heraus, zu welchen der Leistungsgebiete gemäß Anlage **01-02 Leistungsbeschreibung** und den in Anlage **01-02-01 Service Katalog** beschriebenen Services sich seine im Rahmen der Referenz erbrachten Leistungen zuordnen lassen.

**Komplexität der erbrachten Leistungen und des Leistungsumfelds**

Der Bewerber beschreibt die besondere Komplexität seiner Leistungen und des Leistungsumfelds im Rahmen der Referenz und wie diese im Rahmen der Leistung erfolgreich umgesetzt oder gelöst wurden.

**Angewendete Technologien und Zuordnung Haupttechnologie / Technologie-Stacks**

Der Bewerber stellt dar, welche Technologien im Rahmen seiner Leistung in der Referenz zur Anwendung gekommen sind und stellt dabei nachvollziehbar einen Bezug zu den in den Anlagen **01-03 Technologiedefinitionen** und **02-02 Technologiegrundsätze** aufgeführten Haupttechnologien / Technologie-Stacks für das relevante Leistungsgebiet her.

**Referenz 1**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Ggf. Name des Referenzkunden** | **Branche** | **Telefonnummer und Ansprechpartner** |
|       |       |       |

**Detaillierte Angaben zum angegebenen Referenzprojekt:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Zeitraum des Referenzprojektes (Transitionszeitraum und Betriebszeitraum)** |       |
| **Durchschnittliche Anzahl aktiver, gleichzeitiger Nutzer auf der Infrastruktur** |       |
| **Anzahl der physischen und virtuellen Server, die in einem zentralen Rechenzentrum betrieben werden** |       |
| **Anzahl der produktiven Systeme, für die voll gemanagter Datenbank- und Middleware-Service erbracht wird** |       |
| **Anzahl der produktiven Applikationen, für die ein technischer Anwendungsbetrieb erbracht wird** |       |
| **Anzahl der Anwendungen, für die eine erfolgreiche Transition und Migration innerhalb von maximal 14 Monaten geplant und durchgeführt wurde** |       |
| **Betrieb einer dedizierten, lokalen Container-Plattform** | [ ] Ja[ ] Nein |
| **Kritis-relevantes Unternehmen** | [ ] Ja[ ] Nein |

**Detaillierte Beschreibung des angegebenen Referenzprojekts:**

|  |
| --- |
| **Zusammenarbeitsmodell zwischen Kunde und Bewerber**      |
| **Erbrachte Leistung und Zuordnung Leistungsgebiet**      |
| **Komplexität der erbrachten Leistung und des Leistungsumfelds**      |
| **Angewendete Technologien und Zuordnung Haupttechnologie / Technologie-Stacks**      |

**Referenz 2**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Ggf. Name des Referenzkunden** | **Branche** | **Telefonnummer und Ansprechpartner** |
|       |       |       |

**Detaillierte Angaben zum angegebenen Referenzprojekt:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Zeitraum des Referenzprojektes (Transitionszeitraum und Betriebszeitraum)** |       |
| **Durchschnittliche Anzahl aktiver, gleichzeitiger Nutzer auf der Infrastruktur** |       |
| **Anzahl der physischen und virtuellen Server, die in einem zentralen Rechenzentrum betrieben werden** |       |
| **Anzahl der produktiven Systeme, für die voll gemanagter Datenbank- und Middleware-Service erbracht wird** |       |
| **Anzahl der produktiven Applikationen, für die ein technischer Anwendungsbetrieb erbracht wird** |       |
| **Anzahl der Anwendungen, für die eine erfolgreiche Transition und Migration innerhalb von maximal 14 Monaten geplant und durchgeführt wurde** |       |
| **Betrieb einer dedizierten, lokalen Container-Plattform** | [ ] Ja[ ] Nein |
| **Kritis-relevantes Unternehmen** | [ ] Ja[ ] Nein |

**Detaillierte Beschreibung des angegebenen Referenzprojekts:**

|  |
| --- |
| **Zusammenarbeitsmodell zwischen Kunde und Bewerber**      |
| **Erbrachte Leistung und Zuordnung Leistungsgebiet**      |
| **Komplexität der erbrachten Leistung und des Leistungsumfelds**      |
| **Angewendete Technologien und Zuordnung Haupttechnologie / Technologie-Stacks**      |

**Referenz 3**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Ggf. Name des Referenzkunden** | **Branche** | **Telefonnummer und Ansprechpartner** |
|       |       |       |

**Detaillierte Angaben zum angegebenen Referenzprojekt:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Zeitraum des Referenzprojektes (Transitionszeitraum und Betriebszeitraum)** |       |
| **Durchschnittliche Anzahl aktiver, gleichzeitiger Nutzer auf der Infrastruktur** |       |
| **Anzahl der physischen und virtuellen Server, die in einem zentralen Rechenzentrum betrieben werden** |       |
| **Anzahl der produktiven Systeme, für die voll gemanagter Datenbank- und Middleware-Service erbracht wird** |       |
| **Anzahl der produktiven Applikationen, für die ein technischer Anwendungsbetrieb erbracht wird** |       |
| **Anzahl der Anwendungen, für die eine erfolgreiche Transition und Migration innerhalb von maximal 14 Monaten geplant und durchgeführt wurde** |       |
| **Betrieb einer dedizierten, lokalen Container-Plattform** | [ ] Ja[ ] Nein |
| **Kritis-relevantes Unternehmen** | [ ] Ja[ ] Nein |

**Detaillierte Beschreibung des angegebenen Referenzprojekts:**

|  |
| --- |
| **Zusammenarbeitsmodell zwischen Kunde und Bewerber**      |
| **Erbrachte Leistung und Zuordnung Leistungsgebiet**      |
| **Komplexität der erbrachten Leistung und des Leistungsumfelds**      |
| **Angewendete Technologien und Zuordnung Haupttechnologie / Technologie-Stacks**      |

Diese Anlage ist Bestandteil des Teilnahmeantrags und ist durch die verschlüsselte elektronische Übermittlung an den Auftraggeber ohne Unterschrift gültig. Der Auftraggeber behält sich jedoch vor, im Rahmen der Wertung des Teilnahmeantrags den Inhalt der Anlage bei dem jeweiligen Bewerber verifizieren zu lassen. Inhaltliche Änderungen des vorgegebenen Formulartextes sind unzulässig; räumliche Erweiterungen, soweit erforderlich, zulässig.